

RetailTechNet

Retail Technology Network: Transformation des stationären Handels

Programm / Ausschreibung	Digitale Technologien, Digitale Technologien, Digitale Schlüsseltechnologien: Ausschreibung 2023	Status	laufend
Projektstart	01.07.2024	Projektende	31.12.2025
Zeitraum	2024 - 2025	Projektlaufzeit	18 Monate
Keywords	Interoperabilität, Technologie, stationärer Handel		

Projektbeschreibung

Das Projekt "RetailTechNet" ist eine umfassende Initiative, die darauf abzielt, den Einzelhandel durch gezielte Schulungsmaßnahmen, wissenschaftliche Begleitung und die Integration von Erkenntnissen in die Hochschullehre für die digitale Zukunft zu stärken. In einer Zeit, in der der Einzelhandel einen bedeutenden Wandel durchläuft, ist es entscheidend, dass Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den neuesten Technologien und Innovationen vertraut sind. Das Projekt konzentriert sich darauf, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den erforderlichen digitalen Kompetenzen auszustatten, um den Herausforderungen und Chancen der digitalen Transformation im Einzelhandel gerecht zu werden. Dazu werden Schulungsmaßnahmen entwickelt und durchgeführt, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen der Unternehmen zugeschnitten sind. Die Schulungsinhalte umfassen Themen wie Sensorik, künstliche Intelligenz, Robotik, Datenanalyse und mehr, die alle darauf abzielen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die aktuellen und zukünftigen Anforderungen des Einzelhandels vorzubereiten.

Das Projekt beinhaltet auch eine wissenschaftliche Begleitung, die sicherstellt, dass die Schulungsmaßnahmen auf aktuellen Erkenntnissen und Forschungsergebnissen basieren. Darüber hinaus werden die gewonnenen Erkenntnisse aus dem Qualifizierungsnetzwerk wieder zurück in die Hochschullehre überführt (in Form eines Masterprogramms), um eine kontinuierliche Weiterbildung und Anpassung der Lehre an die sich ständig verändernden Anforderungen des Einzelhandels zu gewährleisten.

Durch eine enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen strebt das Projekt "RetailTechNet" eine nachhaltige und innovationsgetriebene Handelslandschaft an, die den Einzelhandel fit für die Zukunft macht.

Endberichtkurzfassung

Das Projekt „RetailTechNet“ hat eine praxisnahe Qualifizierungsmaßnahme zur digitalen Transformation im stationären Handel erfolgreich umgesetzt. Zentrale Ergebnisse sind die Entwicklung und Durchführung eines modularen Schulungskonzepts sowie die direkte Anwendung der Inhalte in konkreten Innovationsprojekten der beteiligten Unternehmen. Im Rahmen des Projekts wurden Schulungen zu Themen wie digitale Transformation, Datenanalyse, künstliche Intelligenz, Robotik sowie Design Thinking durchgeführt. Ein besonderer Fokus lag auf der Kombination aus

theoretischer Wissensvermittlung und praktischer Umsetzung. Alle beteiligten Unternehmen konnten auf Basis der Schulungen eigene Projekte initiieren oder weiterentwickeln, beispielsweise im Bereich KI-Anwendungen, Automatisierung oder datengetriebener Entscheidungsprozesse. Ein wesentliches Ergebnis ist die gestärkte Kompetenz der Teilnehmenden im Umgang mit neuen Technologien. Die Schulungen haben dazu beigetragen, ein besseres Verständnis für Potenziale und Grenzen digitaler Lösungen zu schaffen und fundierte Entscheidungen im Unternehmenskontext zu ermöglichen. Darüber hinaus wurden die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse wissenschaftlich aufgearbeitet und in eine internationale Konferenzpublikation eingebracht. Gleichzeitig fließen die Inhalte und Erfahrungen in das Masterstudium „Retail Technology“ an der FH Salzburg ein und stehen damit langfristig für Ausbildung und Weiterbildung zur Verfügung.

Das Projekt zeigt, dass gezielte Qualifizierung ein wichtiger Ausgangspunkt für Innovationsprozesse ist. Die tatsächliche Umsetzung und Wirkung entstehen jedoch durch die weiteren Aktivitäten der Unternehmen, die auf den im Projekt geschaffenen Grundlagen aufbauen.

Projektkoordinator

- Fachhochschule Salzburg GmbH

Projektpartner

- A. Weber GmbH
- GEMINI Salzburg - Innovation, Technology & Science Center
- SBS Software Gesellschaft m.b.H.
- GastroAcker GmbH
- SPAR Österreichische Warenhandels-Aktiengesellschaft
- Baumarkt und Gartencenter Ebster GmbH